

GEMEINDERAT



Geschäft No. 4091A

**Postulat Nr. 4091 von Susan Vogt
Einwohnerrätin der FDP
Allschwil Schönenbuch betreffend
Wahlhilfe für stimmberechtigte
Jugendliche und junge Erwachsene**

Bericht an den Einwohnerrat
vom 21. August 2013

Inhalt	Seite
1. Ausgangslage	3
2. Antworten	3-5
3. Antrag	5

Beilagen

- Flyer VIMENTIS
- Flyer easyvote

1. Ausgangslage

Am 05. September 2012 reichte Susan Vogt, Einwohnerrätin FDP Allschwil Schönenbuch, ein Postulat mit folgendem Antrag ein:

Antrag:

Der Allschwiler Gemeinderat wird gebeten zu prüfen und zu berichten, ob jedem jungen stimmberechtigten Einwohner von Allschwil vor jeder eidgenössischen und kantonalen Abstimmung eine Abstimmungshilfe nach Hause geschickt werden kann.

Alternativ könnte man bei der jährlichen Jungbürgerfeier einen Anmeldungstalon für die Wahlhilfe abgeben.

Das Postulat wurde am 14.11.2012 mit 23 Ja-, 13 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung vom Einwohnerrat überwiesen.

2. Antworten

Die gemeinderätliche Kinder- und Jugendkommission sowie die Hauptabteilung Bildung - Erziehung - Kultur (BEK) hatten bereits im November 2011 das Angebot des Dachverbandes Schweizer Jugendparlamente (DSJ) geprüft. Das Projekt easyvote des DSJ erarbeitet zu nationalen und teils auch kantonalen Abstimmungsvorlagen eine parteineutrale Abstimmungsbroschüre, die sich gezielt an junge Wählerinnen und Wähler richtet. Ziel ist es, in dieser Informationsbroschüre die Abstimmungsthemen leicht verständlich zu erklären und komplexe Themen auf die wesentlichen Punkte zu vereinfachen.

Es gibt jedoch zwei Anbieter (easyvote & VIMENTIS), welche grundsätzlich das gleiche System der Wahlhilfe anbieten. Die Gemeinde kann wahlweise nur die Broschüren beziehen und das Verpacken und Versenden selber organisieren (**Variante A**) oder direkt die Druckerei resp. den jeweiligen Anbieter mit dem Versand an die jungen Wählerinnen und Wähler beauftragen (**Variante B**).

Durchschnittlich sind im Stimmregister der Gemeinde Allschwil 1`250 Jugendliche und junge Erwachsene stimmberechtigte Personen registriert (18-25 J). Pro Abstimmung (ca. 4 – 5 pro Jahr) müssten also rund 1`250 Personen mit einer Broschüre bedient werden. Die Anzahl und die Zusammensetzung der stimmberechtigten Alterskategorie ändert sich bei jeder Abstimmung, da laufend neue Personen dazukommen, welche 18 werden und solche über 25 wieder wegfallen. Vor jeder Abstimmung ist darum analog den Stimmberechtigten durch den AllService jeweils eine neue Liste aus dem Stimmregister aufzubereiten.

easyvote

In der Broschüre werden jeweils nur die eidgenössischen und zum Teil die kantonalen Abstimmungsvorlagen erläutert. Für die kantonalen Abstimmungen in unserem Kanton gibt es vorläufig kein easyvote-Angebot. Die beiliegende Musterbroschüre ist deshalb jene vom Kanton Aargau. Warum easyvote keine Version für den Kanton Basel-Landschaft anbietet, konnte durch easyvote nicht beantwortet werden. Es ist jedoch anzunehmen, dass im Kanton Basel-Landschaft bei den Gemeinden bis Anhin die Nachfrage an solchen Broschüren zu gering ist. Die Ausweitung auf kommunale Abstimmungsvorlagen ist in jedem Fall nicht vorgesehen.

Sämtliche in der Broschüre aufgeführten aktuellen Informationen stehen im Übrigen auch online auf www.easyvote.ch jedem und jeder Interessierten frei zur Verfügung.

Bei Durchschnittlich fünf Abstimmungsterminen im Jahr und einem Empfängerkreis von durchschnittlich ca. 1250 Personen entstehen bei der **Variante A** jährliche externe Kosten von ca. CHF 23'450.00 (Broschüre à CHF 2.90 + Versand B-Post) sowie ein geschätzter Personalaufwand fürs Verpacken, Etikettieren und Versenden von rund einem Tag und einem Mitarbeitenden.

Bei der **Variante B** (Versand durch die Druckerei) entstehen jährliche externe Kosten von CHF 31'250.00 (Broschüre inkl. Versand à CHF 5.00). In beiden Fällen entsteht noch ein geringer interner Aufwand für die Aufbereitung der Adressdaten.

Die Adressierung bei der **Variante A** müsste weitgehend von Hand erfolgen. Die Arbeiten umfassen das elektronische Aufbereiten der Adressdaten, das Drucken der Etiketten und das Bekleben oder Bedrucken der Couverts. Das Einpacken der Broschüre könnte allenfalls gestaffelt maschinell erfolgen. Um diesen zusätzlichen, repetitiven Verwaltungsaufwand zu vermeiden, wird vom Gemeinderat die **Variante B** vorgezogen, welche zwar teurer ist, jedoch das Verwaltungspersonal nicht mit Versandarbeiten belastet.

Eine schriftliche Anfrage bei *easyvote* betreffend Erfahrungswerte über eine Steigerung der Stimmbeteiligung durch den Versand der Broschüre ergab, dass dort keine quantitativen Datenerhebungen bezüglich der Auswirkungen von *easyvote* gemacht werden.

VIMENTIS

Das Angebot des Vereins VIMENTIS wurde ebenfalls eingehend geprüft. Auch dieser stellt sein Informationsmaterial online auf der Homepage www.vimentis.ch jedem/er Interessierten frei zur Verfügung. Im sogenannten Jungbürgerabonnement werden Flyer durch die Gemeinde selber (**Variante A**) oder durch den Verein VIMENTIS (**Variante B**) ein Jahr lang an die Zielgruppe versandt. Beim Angebot des Vereins VIMENTIS, würde vom Gemeinderat ebenso die **Variante B** bevorzugt.

Die Kosten sind nur unwesentlich geringer als bei *easyvote* und belaufen sich auf ca. CHF 20'625.00 pro Jahr bei **Variante A** und ca. CHF 28'125.00 pro Jahr bei **Variante B**. Die herunterladbaren Flyer auf der Homepage zu den aktuellen Abstimmungsthemen wurden detailliert mit den offiziellen Erläuterungen des Bunds und des Kantons verglichen. Grundsätzlich wurden die vorhandenen Texte lediglich stark gekürzt und nicht umformuliert. Es ist fraglich ob Jugendlichen und jungen Erwachsenen mittels dieser gekürzten Texte „*der Einstieg in politische Geschehnisse vereinfacht und ihr Interesse an der Politik geweckt wird*“ (Zitat aus der Homepage des Vereins VIMENTIS). Die Flyer beider Anbieter (siehe Beilage) sind sehr einfach gehalten, wobei die Flyer von *easyvote* optisch etwas ansprechender erscheinen. Ob diese Aufmachung Jugendliche und junge Erwachsene anspricht und zum Abstimmen animiert, ist diskutierbar.

Haltung des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat, wie im Postulat verlangt, die Situation analysiert und die Einführung einer Wahlhilfe für Jugendliche und junge Erwachsene geprüft. Der finanzielle Aspekt spielt bei einer solchen Wahlhilfe eine nicht unerhebliche Rolle. Die Mehrkosten von jährlich ca. CHF 31'250.00 (*easyvote*) oder CHF 28'125.00 (VIMENTIS) stehen nicht im Verhältnis zum ungewissen Nutzen, da nicht prognostiziert werden kann, ob dieser investierte Betrag sich in der Stimmbeteiligung niederschlagen wird. Zudem stehen sämtliche Informationen über die aktuellen Abstimmungen, also der Inhalt der Broschüren, auf den Internetseiten www.easyvote.ch und www.vimentis.ch jedem/jeder Interessierten frei zur Verfügung.

Der Gemeinderat ist deshalb zur Überzeugung gelangt, die Abgabe einer schriftlichen Wahlhilfe für Jugendliche und junge Erwachsene wegen dem fraglichen Kosten/Nutzen Verhältnis nicht weiter zu verfolgen. Hingegen macht es Sinn, *easyvote* und *VIMENTIS* auf der Gemeinde-Homepage als zusätzliche Dienstleistungen zu publizieren und den entsprechenden Link zu *easyvote* und *VIMENTIS* anzubieten. Die HA Einwohnerdienste - Sicherheit wurde bereits mit der Publikation auf der Gemeindehomepage beauftragt. Die Informationen stehen deshalb bereits seit der Abstimmung vom 09. Juni 2013 online zur Verfügung.

3. Antrag

Gestützt auf diese Ausführungen beantragt Ihnen der Gemeinderat

zu beschliessen:

Das Postulat wird als erledigt abgeschrieben.

GEMEINDERAT ALLSCHWIL

Vizepräsidentin: Verwalterin:

Nicole Nüssli-Kaiser Sandra Steiner